

Europaschule Ostendorf-Gymnasium

Cappeltor 5

59555 Lippstadt

Telefon: 02941 97910

Telefax: 02941 979125

E-Mail: info@ostendorf-gymnasium.de

Homepage: www.ostendorf-gymnasium.de

Schulleiterin: Gaby Lütkehellweg

Schulträger: Stadt Lippstadt





Wir sind eine drei bzw. vierzügige Schule mit derzeit ca. 780 Schüler*innen und einem Kollegium von ca. 70 Lehrer*innen. Seit 2008 ist das Ostendorf-Gymnasium zertifizierte Europaschule. Unsere Schüler*innen „lernen Europa“ und werden so optimal vorbereitet auf ein Leben in einem geeinten Europa und in einer international verflochtenen Welt.

In den Curricula der einzelnen Fächer finden sich immer Anknüpfungspunkte, um Europa unseren Schüler*innen näher zu bringen.

Hieraus ergeben sich auch wichtige Bausteine unseres Schulprogramms:

Fremdsprachen:

Im Bereich der Fremdsprachen werden fortgeführt angeboten: Englisch, Französisch, Latein und Spanisch.

Als neu einsetzende Fremdsprachen werden bei entsprechender Nachfrage angeboten: Spanisch, Französisch oder Latein.

Neben dem unterrichtlichen Angebot bieten wir auch viele außerunterrichtliche Aktivitäten an. Unsere Lernenden haben die Möglichkeit **Sprachen-Zertifikate** wie TELC, Cambridge (Englisch), DELF (Diplôme d'Etudes en Langue Française) und DELE (Diplomas de Español como Lengua Extranjera) zu erwerben. Ebenso ist die Europaschule Ostendorf-Gymnasium zertifiziert, das Exzellenz-Label CERTILINGUA zum Abitur verleihen zu können.

Fördermaßnahmen:

Der Unterricht in der Einführungsphase wird vollständig im Kurssystem erteilt. Schüler*innen, die von anderen Schulformen kommen, können in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik Vertiefungskurse zur Angleichung von Vorkenntnissen belegen. In der Q- Phase werden Vertiefungskurse in Mathematik angeboten. Der Aufenthalt zu Beginn der Einführungsphase im Haus Neuland (Bielefeld) beinhaltet das Seminar ‚Heute schon an morgen denken‘. Es verknüpft Elemente von KAoA mit einer Kennenlernphase für die Oberstufe.

Europäische Projekte:

Als Europaschule bieten wir regelmäßig Veranstaltungen zum Thema Europa an und nehmen an verschiedenen europäischen Wettbewerben teil. Mit sechs weiteren Europaschulen im Kreis Soest arbeiten wir effektiv in einem Netzwerk zusammen. Seit vielen Jahren sind wir in europäische Bildungsprogramme eingebunden. Im Herbst 2020 startete unser neues Erasmus+Projekt „FLOW“, welches sich mit „future literacy“ beschäftigt. Unsere aktuellen Projekt-Partner sind in Uden (Niederlande), Uppsala (Schweden) und Jakobstad (Finnland). Wir pflegen außerdem einen regen gegenseitigen Schüleraustausch mit Lens (Frankreich), Jakobstad (Finnland), Helmond (Niederlande), Brighton (Großbritannien) und Pamplona (Spanien). Außerdem unterstützen wir die Schüler*innen bei der Suche nach einem Praktikumsplatz im Ausland.



MINT-freundliche Schule

Im Herbst 2019 wurde die Europaschule Ostendorf-Gymnasium als MINT-freundliche Schule ausgezeichnet, sodass das Engagement der Schule auch im naturwissenschaftlichen Zweig hervorgehoben werden kann. In der Oberstufe zeichnet sich dies durch ein Angebot aller Naturwissenschaften (Biologie, Chemie, Physik, Informatik) als mögliche Fachwahl aus, aber auch die Arbeitsgemeinschaften „Teutolab“ bietet den Schüler*innen einen tieferen Einblick in naturwissenschaftliche Phänomene und Anwendungsgebiete.



Digitalisierung

Die Europaschule Ostendorf-Gymnasium ist Mitglied im Netzwerk Zukunftsschulen des Kreis Soest und seit August 2020 als „Digitale Schule“ ausgezeichnet. Neben innovativen Lehrmethoden, steht hier die Digitalisierung und der Umgang mit digitalen Medien im Vordergrund. Die Schulgemeinde ist sich bewusst, dass der fortschreitenden Digitalisierung nicht mit einem Handyverbot begegnet werden kann. Daher setzten wir auf den sinn-



vollen Umgang mit diesen Medien.

Seitens der Schule stehen für die Arbeit im Unterricht 10 Tablet-Koffer und ein Computerraum zur Verfügung, welche im Unterricht genutzt werden und so die digitale Kompetenz der Schüler*innen auf vielfältige Weise fördern. Die gemeinsame Plattform „IServ“ ermöglicht einen Austausch von Materialien und die Kommunikation zwischen Schüler*innen und Lehrer*innen nicht nur während des Distanzlernens, sie ist auch im Präsenzunterricht ein hilfreiches Mittel für zeitgemäße Unterrichtsgestaltung. Viele Schüler*innen verfügen bereits über ein eigenes Tablet, welches auch problemlos im Unterricht genutzt werden kann. Es stellt aber keine Voraussetzung für den Unterricht dar.

Kursangebot in der gymnasialen Oberstufe:

Jahrgangsstufen: Einführungsphase (EF), Qualifikationsphase (Q1, Q2):
In der Einführungsphase wird bilingualer Sachfachunterricht in Geschichte und Erdkunde angeboten. In der Qualifikationsphase kann der bilinguale Erdkunde-Kurs in Kombination mit dem Leistungskurs Englisch bis zum Abitur fortgeführt werden. Damit können die Schüler*innen mit dem Abitur das Niveau C1 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen erreichen. Grundsätzlich richtet sich die Einrichtung von Kursen nach der Wahl der Schüler*innen. Bei Bedarf werden Kurse in Kooperation mit den anderen Lippstädter Schulen angeboten, sodass fast in allen Fächern auch Leistungskurse durchgeführt werden können.

Fördermaßnahmen:

Neben dem üblichen Fachangebot wird im Besonderen auf eine regelmäßige individuelle Beratung durch zwei Stufenleiter Wert gelegt. Für Phasen des selbstständigen Lernens während Freistunden stehen den Schüler*innen verschiedene Arbeitsplätze im Gebäude zur Verfügung.

Der Unterricht in der Einführungsphase wird vollständig im Kurssystem erteilt. Schüler*innen können in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik Vertiefungskurse zur Angleichung von Vorkenntnissen belegen.

In der Q-Phase werden Vertiefungskurse in Mathematik angeboten. Weitere Angebote der individuellen Förderungen sind die fakultative Belegung eines Projektkurses (s.u.), das Wahlangebot der Literaturliteraturkurse Theater und Medien oder des instrumentalpraktischen Kurses, die Möglichkeit des Schreibens einer Facharbeit mit individueller Themenauswahl, die Teilnahme an Austauschprogrammen (siehe Fahrtenprogramm), die Möglichkeit des Berufspraktikums im Ausland oder das

Einbringen der besondere Lernleistung im Abitur. Außerdem besteht das Angebot einer individuellen Lernberatung zur Förderung der Lernorganisation. Die Lernberatung ist eine systematische Unterstützung rund um das Lernen durch unsere ausgebildeten Lerncoaches.

Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage

SCHULE	OHNE RASSISMUS
SCHULE	MIT COURAGE

Seit 2015 sind wir für unser Engagement gegen Diskriminierung als Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage (SoR-SmC) zertifiziert und führen regelmäßige Projekte wie thematische Poetry Slams oder das Courage-Projekt durch. Der Grundgedanke des Courage-Projektes richtet sich gegen jede Form von Diskriminierung, Ausgrenzung und Gewalt. Auch das letzte Erasmus-Projekt „United“ beschäftigte sich mit diesem Thema.

Wir stehen für einen wertschätzenden und vorurteilsfreien Umgang miteinander im Schulalltag.

Arbeitsgemeinschaften:

Schul-Band, Chor, Theater, Sport (u.a. Fußball, Fitness, Kanu), CAD-Programmierung, Spiele-AG, Teutolab, Sprachenzertifikate in Englisch, Französisch und Spanisch.

Fahrtenprogramm:

Die Studientage zu Beginn der Einführungsphase im Haus Neuland (Bielefeld) dienen neben den KAoA-Elemente dazu, sich besser kennenzulernen.

Die Schüler*innen aus den verschiedenen Klassen und Schulen finden so gut zueinander, was auch die Basis für eine gute Unterrichtsatmosphäre in den Kursen liefert.

In der Q1 absolviert der Sport-Leistungskurs einen Skikurs in den Alpen.

In der Qualifikationsphase finden Studienfahrten im Leistungskursverbund statt. Die Fahrtenziele liegen

zumeist im europäischen Ausland (z.B. Frankreich, Malta oder Italien).



Fakultativ kann auch am Austauschprogramm mit Finnland oder Holland teilgenommen werden.

Das Erasmus+Programm bietet auch einzelnen Schüler*innen die Möglichkeit, Erfahrungen im Ausland in Zusammenarbeit mit Schüler*innen unserer Partnerschulen zu machen. Außerdem finden in bestimmten Kursen eintägige Fachexkursionen statt.

Studien- und Berufswahlvorbereitung:

Unsere Angebote zur Studien- und Berufswahlvorbereitung haben zum Ziel, dass unsere Schüler*innen im Laufe der Oberstufe eine realistische Anschlussperspektive für Berufsausbildung oder Studium entwickeln. Um dieses zu erreichen, führen wir das Landesvorhaben KAOA (Kein Abschluss ohne Anschluss) in der Sekundarstufe II fort. In diesem Zusammenhang stehen jedem Schüler drei Tage zur Verfügung, um in verschiedenen angebotenen Workshops sich mit dem Thema Berufsorientierung individuell auseinandersetzen. Diese Auseinandersetzung wird durch die dreiwöchige Praxisphase im In- oder Ausland, im Betrieb oder an der Uni am Ende der EF vertieft und durch regelmäßige Sprechstunden und Beratungen durch einen Berufsberater ergänzt. Die Teilnahme am Hochschultag der Universität Münster und der Fachhochschule Hamm/Lippstadt, verschiedene fachbezogene Exkursionen, die studienkundliche Vortragsreihe in Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit und Informationsangebote, die unsere Schüler*innen individuell wahrnehmen können, runden unser Programm ab.



Projekte und Wettbewerbe:

- Im Bereich der Wettbewerbe werden angeboten:
 - Mathematik-Olympiade,
 - Bundeswettbewerb Sprachen
 - Weitere europäische Wettbewerbe.
- In der Qualifikationsphase finden regelmäßig Projektkurse u. a. zu den Themen: Business-English, Menschenbild, European Studies und Kanu goes Ostendorf/Sporthelfer statt.

- Als weiteres Projekt bieten wir das Teutolab an, ein Mitmach- und Experimentierlabor für Grundschüler*innen unter Anleitung von Oberstufenschüler*innen.
- Im Zusammenhang mit Erasmus+ besteht die Möglichkeit, projektgebunden und außerschulisch zu arbeiten sowie Kontakt zu unseren europäischen Partnerschulen zu knüpfen.
- Die Big-Band bietet den musikalischen Schüler*innen die Möglichkeit, ihr Können einzubringen und an Konzerten teilzunehmen.

Schulverpflegung

Die Cafeteria bietet belegte Brötchen, frisches Obst und Gemüse sowie wechselnde kalte und warme Snacks.

In der Mensa stehen täglich zwei warme Gerichte zur Auswahl, davon eines vegetarisch.



Beratung und Information:

**Mittwoch, 15. Dezember 2021, 16:00 Uhr
im Fachraum Biologie 1 (3.2.640)**

Information und Beratung für Eltern und Schüler/innen der Klassen 10 der Haupt- und Real- und Sekundarschulen.

Die Schule stellt sich mit Führungen und Gesprächen vor.

Möglichkeit der Unterrichtshospitation/Schnuppertage

Am 25.01.2022 (Di.), 26.01.2022 (Mi.) oder 27.1.2022 (Do.), können interessierte Schüler*innen am Unterricht der Oberstufe teilnehmen, falls das die Corona-Vorgaben zulassen. Wir bitten um vorherige Anmeldung.

**Mittwoch, 23. März 2022, 19:00 Uhr
im FORUM der Europaschule Ostendorf-Gymnasium**

Einführung in die gymnasiale Oberstufe

Ansprechpartner:

Zur weiteren Information und Beratung stehen:

- Frau Gaby Lütkehellweg (Schulleiterin)
- Frau Ulrike Bleidick (Oberstufenkoordinatorin)

nach telefonischer Absprache (Sekretariat TEL 02941 97910) gerne zur Verfügung.